

1997

Ausgegeben zu Bonn am 10. April 1997

Nr. 13

Tag	Inhalt	Seite
5. 2. 97	Verordnung zu den Änderungen 1 und 2 der Revision 1 der ECE-Regelung Nr. 30 über einheitliche Bedingungen für die Genehmigung der Luftreifen für Kraftfahrzeuge und Anhänger (Verordnung zu den Änderungen 1 und 2 der Revision 1 der ECE-Regelung Nr. 30)	758
31. 1. 97	Bekanntmachung einer Änderung des Europäischen Patentübereinkommens, von Änderungen der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen und der Gebührenordnung der Europäischen Patentorganisation	763
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens über strafbare und bestimmte andere an Bord von Luftfahrzeugen begangene Handlungen	767
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation	768
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur Änderung des Artikels 50 Buchstabe a des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt	768
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur Änderung des Artikels 56 des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt	769
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur 2. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt	769
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur 4. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt	770
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Gründung des Gemeinsamen Fonds für Rohstoffe	770
27. 2. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Errichtung der Multilateralen Investitions-Garantie-Agentur (MIGA-Übereinkommen)	771
3. 3. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Europäischen Übereinkommens über die Arbeit des im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR)	771
3. 3. 97	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Protokolls zur Änderung des Internationalen Übereinkommens über Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt „EUROCONTROL“ und der Mehrseitigen Vereinbarung über Flugsicherungs-Streckengebühren	772

Verordnung
zu den Änderungen 1 und 2 der Revision 1 der ECE-Regelung Nr. 30
über einheitliche Bedingungen für die Genehmigung
der Luftreifen für Kraftfahrzeuge und Anhänger
(Verordnung zu den Änderungen 1 und 2 der Revision 1 der ECE-Regelung Nr. 30)

Vom 5. Februar 1997

Auf Grund des Artikels 3 des Gesetzes vom 12. Juni 1965 zu dem Übereinkommen vom 20. März 1958 über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (BGBl. 1965 II S. 857), der durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 1968 (BGBl. 1968 II S. 1224) eingefügt worden ist, verordnet das Bundesministerium für Verkehr nach Anhörung der zuständigen obersten Landesbehörden:

Artikel 1

Die nach Artikel 12 des Übereinkommens vom 20. März 1958 angenommenen Änderungen 1 und 2 der Revision 1 der ECE-Regelung Nr. 30 über einheitliche Bedingungen für die Genehmigung der Luftreifen für Kraftfahrzeuge und Anhänger (BGBl. 1995 II S. 228) werden hiermit in Kraft gesetzt. Der Wortlaut der Änderungen 1 und 2 wird mit einer amtlichen deutschen Übersetzung als Anhang zu dieser Verordnung veröffentlicht.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt hinsichtlich der Änderung 1 mit Wirkung vom 1. März 1994 und hinsichtlich der Änderung 2 mit Wirkung vom 8. Januar 1995 in Kraft.

Bonn, den 5. Februar 1997

Der Bundesminister für Verkehr
Wissmann

**Regelung Nr. 30
Einheitliche Bedingungen
für die Genehmigung der Luftreifen
für Kraftfahrzeuge und Anhänger**

Revision 1 – Änderung 1
(Ergänzung 4 zur Änderungsserie 02 vom 1. März 1994)

**Regulation No. 30
Uniform provisions
concerning the approval of pneumatic tyres
for motor vehicles and their trailers**

Revision 1 – Amendment 1
(Supplement 4 to the 02 series of amendments – Date of entry into force: 1 March 1994)

(Übersetzung)

Paragraph 1., amend "240 km/h" to read "270 km/h".

Absatz 1: „240 km/h“ ist in „270 km/h“ zu ändern.

Paragraph 2.17.1.3., amend to read:

Absatz 2.17.1.3 muß lauten:

„2.17.1.3. a conventional number denoting the nominal rim diameter and corresponding to its diameter expressed either by codes (numbers below 100) or in millimetres (numbers above 100);“.

„2.17.1.3 eine Kennzahl, die den Nenndurchmesser der Felge entweder mit Codes (Zahlen unter 100) oder in Millimeter (Zahlen über 100) angibt.“

Paragraph 2.29., amend to read:

Absatz 2.29 muß lauten:

„2.29. "Speed category" means the maximum speed which the tyre can sustain, expressed by speed category symbol (see table below).“

„2.29 „Geschwindigkeitskategorie“ die Höchstgeschwindigkeit, der der Reifen standhalten kann und die durch das Symbol für die Geschwindigkeitskategorie ausgedrückt wird (siehe die nachstehende Tabelle).“

Paragraphs 2.29.1. and 2.29.2. should be deleted.

Die Absätze 2.29.1 und 2.29.2 sind zu streichen.

Paragraph 2.29.3., renumber as paragraph 2.29.1. and add a new line to the table to read:

Absatz 2.29.3 ist in „2.29.1“ zu ändern, und in der Tabelle ist folgende neue Zeile anzufügen:

“

Speed category symbol	Maximum speed (km/h)
•	•
•	•
•	•
W	270

”

“

Symbol für die Geschwindigkeitskategorie	Höchstgeschwindigkeit (km/h)
•	•
•	•
•	•
W	270

”

Add a new paragraph 2.31.3., to read:

Es ist folgender **neuer Absatz 2.31.3** anzufügen:

„2.31.3. For speeds higher than 240 km/h (tyres classified with speed category symbol 'W') the maximum load rating shall not exceed the percentage of the value associated with the load capacity index of the tyre, indicated in the table below, with reference to the speed capability of the car to which the tyre is fitted.

„2.31.3 Bei Geschwindigkeiten von mehr als 240 km/h (Reifen mit dem Symbol für die Geschwindigkeitskategorie ‚W‘) darf die größte zulässige Tragfähigkeit, bezogen auf die durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit des Kraftfahrzeuges, an dem der Reifen montiert ist, nicht den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Prozentsatz des Wertes übersteigen, der dem Tragfähigkeitsindex des Reifens entspricht.

Maximum speed (km/h)	Load (%)
240	100
250	95
260	90
270	85

Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Tragfähigkeit (%)
240	100
250	95
260	90
270	85

For intermediate maximum speeds linear interpolations of the maximum load rating are allowed.“

Bei dazwischenliegenden Höchstgeschwindigkeiten ist eine lineare Interpolation zulässig.“

Paragraph 3.1.4., amend to read:

„3.1.4. An indication of the tyre's speed category, by means of the symbol shown in the table of paragraph 2.29. above;“.

Paragraph 5.4.1., footnote²⁾, amend to read:

„²⁾ ... 8 for the Czech Republic, ... 23 for Greece, 24, 25 (vacant), 26 for Slovenia and 27 for Slovakia. Subsequent numbers ...“.

Paragraph 6.3.3., amend the tolerance „+0.40/-0.25 mm“ to read „+0.60/-0.0 mm“.

Insert new paragraphs 11.3. to 11.3.2., to read:

„11.3. Tread-wear indicators:

11.3.1. As from the date of entry into force of this Supplement 4 to the 02 series of amendments, Contracting Parties applying this Regulation may no longer issue approvals pursuant to Supplement 3 to the 02 series of amendments with respect to the requirements of paragraph 6.3.3.

11.3.2. All new tyres manufactured from 1 October 1995 shall conform to the requirements of paragraph 6.3.3. as amended by Supplement 4 to the 02 series of amendments.“

Notes (placed after paragraph 12.3.),

Note²⁾, amend the words "in inches" to read "by codes".

Note³⁾, amend to read:

„³⁾ 1 for ... 15 (vacant), ... 22 for the Russian Federation. Subsequent numbers ...“.

Annex 7, paragraph 1.2., add a new line to the table to read:

under column "speed category": "W"

under column "Radial tyres standard": "3,2 bar".

Annex 7, insert a new paragraph 2.2.3., to read:

„2.2.3. the maximum load rating associated with a maximum speed of 270 km/h for tyres with speed symbol 'W' (see paragraph 2.31.3. of this Regulation).“

Absatz 3.1.4 muß lauten:

„3.1.4 die Angabe der Geschwindigkeitskategorie des Reifens in Form eines Symbols aus der Tabelle in Absatz 2.29;“.

Absatz 5.4.1: Die Fußnote 2 muß lauten:

„²⁾ ... 8 für die Tschechische Republik, ... 23 für Griechenland, 24, 25 -, 26 für Slowenien und 27 für die Slowakei. Die folgenden Zahlen ...“.

Absatz 6.3.3: Die Toleranz „+0,40/-0,25 mm“ ist in „+0,60/-0,0 mm“ zu ändern.

Es sind folgende neue Absätze 11.3 bis 11.3.2 einzufügen:

„11.3 Verschleißanzeiger:

11.3.1 Nach dem Tag des Inkrafttretens dieser Ergänzung 4 zur Änderung 02 dürfen Vertragsparteien, die diese Regelung anwenden, hinsichtlich der Vorschriften nach Absatz 6.3.3 keine Genehmigungen mehr nach der Ergänzung 3 zur Änderung 02 erteilen.

11.3.2 Alle neuen Reifen, die ab 1. Oktober 1995 hergestellt werden, müssen den Vorschriften nach Absatz 6.3.3 in der durch die Ergänzung 4 zur Änderung 02 geänderten Fassung entsprechen.“

Anmerkungen (nach Absatz 12.3):

Anmerkung 2: Die Angabe „in Inch“ ist durch „mit Kodes“ zu ersetzen.

Anmerkung 3 ist wie folgt zu ändern:

„³⁾ 1 für ... 15 -, ... 22 für die Russische Föderation. Die folgenden Zahlen ...“.

Anhang 7 Absatz 1.2: In der Tabelle ist folgende neue Zeile anzufügen:

in der Spalte „Geschwindigkeitskategorie“: „W“,

in der Spalte „Radialreifen normal“: „3,2 bar“.

Anhang 7: Es ist der folgende neue Absatz 2.2.3 einzufügen:

„2.2.3 der größten zulässigen Tragfähigkeit, bezogen auf die Höchstgeschwindigkeit von 270 km/h für Reifen mit dem Symbol für die Geschwindigkeitskategorie W (siehe Absatz 2.31.3 dieser Regelung).“

Regelung Nr. 30
Einheitliche Bedingungen
für die Genehmigung der Luftreifen
für Kraftfahrzeuge und Anhänger

Revision 1 - Änderung 2
 (Ergänzung 5 zur Änderungsserie 02 zur Regelung vom 8. Januar 1995)

Regulation No. 30
Uniform provisions
concerning the approval of pneumatic tyres
for motor vehicles and their trailers

Revision 1 - Amendment 2
 (Supplement 5 to the 02 series of amendments to the Regulation
 Date of entry into force: 8 January 1995)

Paragraph 1., amend to read:

1. Scope

This Regulation covers new pneumatic tyres for private (passenger) cars and their trailers. It does not apply to tyres designed for

- (a) the equipment of vintage cars
- (b) competitions.

This Regulation does not consider tyre performances in excess of 300 km/h."

Absatz 1 muß lauten:

1 Anwendungsbereich

Diese Regelung gilt für neue Luftreifen für Personenkraftwagen und ihre Anhänger. Sie gilt nicht für Reifen, die für

- a) die Ausrüstung historischer Fahrzeuge und
- b) Wettbewerbe bestimmt sind.

Diese Regelung gilt nicht für Reifen, deren Leistungsfähigkeit einer Geschwindigkeit von mehr als 300 km/h entspricht."

Paragraph 2.29.1., add a new line to the table to read:

Speed category symbol	Maximum speed (km/h)
• Y	• 300

Absatz 2.29.1: In der Tabelle wird folgende neue Zeile angefügt:

Symbol für die Geschwindigkeitskategorie	Höchstgeschwindigkeit (km/h)
• Y	• 300

Insert a new paragraph 2.31.4., to read:

"2.31.4. For speeds higher than 270 km/h (tyres classified with speed-category symbol 'Y') the maximum load rating shall not exceed the percentage of the value associated with the load capacity index of the tyre, indicated in the table below, with reference to the speed capability of the car to which the tyre is fitted.

Maximum speed (km/h)	Load (%)
270	100
280	95
290	90
300	85

For intermediate maximum speeds linear interpolations of the maximum load rating are allowed."

Es wird folgender neuer Absatz 2.31.4 eingefügt:

"2.31.4 Bei Geschwindigkeiten von mehr als 270 km/h (Reifen mit dem Symbol für die Geschwindigkeitskategorie ,Y') darf die größte zulässige Tragfähigkeit, bezogen auf die durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit des Kraftfahrzeuges, an dem der Reifen montiert ist, nicht den in der nachstehenden Tabelle angegebenen Prozentsatz des Wertes übersteigen, der dem Tragfähigkeitsindex des Reifens entspricht.

Höchstgeschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)
270	100
280	95
290	90
300	85

Bei dazwischenliegenden Höchstgeschwindigkeiten ist eine lineare Interpolation zulässig."

Insert a new paragraph 3.1.3.4., to read:

"3.1.3.4. on radial-ply tyres suitable for speeds higher than 240 km/h the letter 'R', placed in front of the rim diameter marking, may be replaced with 'ZR'."

Es wird folgender neuer Absatz 3.1.3.4 eingefügt:

"3.1.3.4 Bei Radialreifen, die für Geschwindigkeiten von mehr als 240 km/h geeignet sind, kann der Buchstabe ,R' vor der Angabe des Felgendurchmessers durch ,ZR' ersetzt werden."

Paragraph 4.2., amend to read:

"... and tread of the tyre, and by a sketch of the envelope of the inflated tyre showing the relevant dimensions (see paragraphs 6.1.1. and 6.1.2.) of the tyre type submitted for approval. Two samples of the tyre may also be required."

Insert a new paragraph 4.4., to read:

"4.4. Where a tyre manufacturer submits application for type approval for a range of tyres, it is not considered necessary to carry out a load/speed test on every type of tyre in the range. Worst case selection may be made at the discretion of the approval authority."

Paragraph 5.4.1., footnote²), pertinent to this paragraph, amend to read:

"²) 1 for ..., 8 for the Czech Republic, ... 23 for Greece, 24 (vacant), 25 for Croatia, 26 for Slovenia and 27 for Slovakia. Subsequent ...".

Paragraphs 11.1. and 11.2., amend to read:

"11.1. Contracting Parties applying this Regulation shall not refuse to grant extensions of approval to preceding series of amendments, or supplement to series of amendments to this Regulation.

11.2. No Contracting Parties applying this Regulation shall refuse a tyre approved to the 01 series of amendments to this Regulation."

Annex 5,

Tables II, IV and V should be deleted and the remaining tables should be renumbered accordingly.

Tables I, II (former table III) and III (former table VI), add one column with the title "Nominal rim diameter 'd' (mm)". Insert in the new column the following values in relation to the last number of the size designation shown in the first column:

Tyre size designation	d (mm)
... 10	254
... 12	305
... 13	330
... 14	356
... 15	381
... 16	406

Table II (former table III), delete the reference to footnote "2" and footnote "2".

Annex 7,

Paragraph 1.2., the table, add for "Speed category" "V" the value "3.4" in the column "Reinforced" and add a new line with speed-category symbol "W and Y" and the value "3.6" in the column "Reinforced".

Insert a new paragraph 2.2.4., to read:

"2.2.4. the maximum load rating associated with a maximum speed of 300 km/h for tyres with speed symbol 'Y' (see paragraph 2.31.4. of this Regulation)."

Absatz 4.2 muß lauten:

"... und der Lauffläche des Reifens in dreifacher Ausfertigung sowie eine Umrißzeichnung des aufgepumpten Reifens mit den wichtigsten Abmessungen (siehe die Absätze 6.1.1 und 6.1.2) des zur Genehmigung vorgelegten Reifens beizufügen. Zwei Muster des Reifentyps dürfen ebenfalls angefordert werden."

Es wird folgender neuer Absatz 4.4 eingefügt:

"4.4 Reicht ein Reifenhersteller einen Antrag auf Genehmigung einer Reifenbaureihe ein, so braucht nicht für jeden Reifentyp der Baureihe eine Belastungs-/Geschwindigkeitsprüfung durchgeführt zu werden. Nach Ermessen der Genehmigungsbehörde kann eine Auswahl des ungünstigsten Falles erfolgen."

Absatz 5.4.1: Die Fußnote 2 zu diesem Absatz muß lauten:

"²) 1 für ..., 8 für die Tschechische Republik, ... 23 für Griechenland, 24 -, 25 für Kroatien, 26 für Slowenien und 27 für die Slowakei. Die folgenden Zahlen ...".

Die Absätze 11.1 und 11.2 müssen lauten:

"11.1 Die Vertragsparteien, die diese Regelung anwenden, dürfen Erweiterungen der Genehmigung nach vorhergehenden Änderungsserien oder Ergänzungen zu Änderungsserien zu dieser Regelung nicht versagen.

11.2 Keine Vertragspartei, die diese Regelung anwendet, darf einen nach der Änderungsserie 01 zu dieser Regelung genehmigten Reifen ablehnen."

Anhang 5

Die Tabellen II, IV und V werden gestrichen, und die Numerierung der restlichen Tabellen wird entsprechend geändert:

Tabellen I, II (alte Tabelle III) und III (alte Tabelle VI): Es wird eine Spalte mit der Überschrift „Nenndurchmesser der Felge ‚d‘ (mm)“ angefügt. In die neue Spalte werden die nachstehenden Werte eingefügt, die sich auf die letzte Nummer der Größenbezeichnung in der ersten Spalte beziehen.

Bezeichnung der Reifengröße	d (mm)
... 10	254
... 12	305
... 13	330
... 14	356
... 15	381
... 16	406

Tabelle II (alte Tabelle III): Die Fußnotenziffer 2 und die Fußnote 2 werden gestrichen.

Anhang 7

Absatz 1.2 (Tabelle): Für die Geschwindigkeitskategorie V wird in der Spalte „Verstärkt“ der Wert 340 eingefügt, und es wird eine neue Zeile mit den Symbolen für die Geschwindigkeitskategorie „W“ und „Y“ und dem Wert 360 in der Spalte „Verstärkt“ angefügt.

Es wird folgender neuer Absatz 2.2.4 eingefügt:

"2.2.4 der größten zulässigen Tragfähigkeit, bezogen auf die Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h für Reifen mit dem Symbol für die Geschwindigkeitskategorie Y (siehe Absatz 2.31.4 dieser Regelung)."

Insert a new paragraph 2.5.7., to read:

„2.5.7. however, for tyres suitable for maximum speed of 300 km/h (speed symbol 'Y'), the duration of the test is 20 minutes at the initial test speed step and 10 minutes at the last speed step.“

Es wird folgender neuer Absatz 2.5.7 eingefügt:

„2.5.7 Bei Reifen, die für eine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h (Symbol für die Geschwindigkeitskategorie Y) geeignet sind, beträgt die Testdauer bei Anfangsprüfgeschwindigkeit jedoch 20 Minuten und in der letzten Geschwindigkeitsstufe zehn Minuten.“

**Bekanntmachung
einer Änderung des Europäischen Patentübereinkommens,
von Änderungen der Ausführungsordnung
zum Europäischen Patentübereinkommen
und der Gebührenordnung der Europäischen Patentorganisation**

Vom 31. Januar 1997

Der Verwaltungsrat der Europäischen Patentorganisation hat am 5. Dezember 1996 eine Änderung des Europäischen Patentübereinkommens vom 5. Oktober 1973 (BGBl. 1976 II S. 649, 826), Änderungen der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen vom 5. Oktober 1973 (BGBl. 1976 II S. 649, 826, 915) und der Gebührenordnung vom 20. Oktober 1977 (BGBl. 1978 II S. 1133, 1148) beschlossen. Die Beschlüsse werden auf Grund des Artikels X Nr. 1 des Gesetzes über internationale Patentübereinkommen vom 21. Juni 1976 (BGBl. 1976 II S. 649) nachstehend bekanntgemacht.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachungen vom 25. Januar 1995 (BGBl. II S. 194), vom 13. Februar 1996 (BGBl. II S. 279) und vom 30. Juli 1996 (BGBl. II S. 2489).

Bonn, den 31. Januar 1997

Bundesministerium der Justiz
Im Auftrag
Schäfers

Beschluß
des Verwaltungsrats vom 5. Dezember 1996
zur Änderung des Europäischen Patentübereinkommens
und seiner Ausführungsordnung

Decision
of the Administrative Council of 5 December 1996
amending the European Patent Convention
and its Implementing Regulations

Décision
du Conseil d'administration du 5 décembre 1996
modifiant la Convention sur le brevet européen
et son règlement d'exécution

Der Verwaltungsrat der Europäischen Patentorganisation –

gestützt auf das Europäische Patentübereinkommen (EPÜ), insbesondere auf Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben a und b,

auf Vorschlag des Präsidenten des Europäischen Patentamts,

nach Stellungnahme des Ausschusses „Patentrecht“ und des Haushalts- und Finanzausschusses –

beschließt:

Artikel 1

1. Artikel 79 Absatz 2 EPÜ erhält folgende Fassung:
„(2) Für die Benennung eines Vertragsstaats ist die Benennungsgebühr zu entrichten. Die Benennungsgebühren sind innerhalb von sechs Monaten nach dem Tag zu entrichten, an dem im Europäischen Patentblatt auf die Veröffentlichung des europäischen Recherchenberichts hingewiesen worden ist.“
2. Die Ausführungsordnung zum EPÜ wird wie folgt geändert:
- 2.1 Im zweiten Teil wird in dem neuen Kapitel V unter der Überschrift „Frühere europäische Anmeldungen“ die folgende neue Regel 23a eingefügt:

„Regel 23a

Frühere Anmeldung
als Stand der Technik

Eine europäische Patentanmeldung gilt nur dann als Stand der Technik nach Artikel 54 Absätze 3 und 4, wenn die Benennungsgebühren nach Artikel 79 Absatz 2 wirksam entrichtet worden sind.“

The Administrative Council of the European Patent Organisation,

Having regard to the European Patent Convention (EPC), and in particular Article 33(1)(a) and (b) thereof,

On a proposal from the President of the European Patent Office,

Having regard to the opinion of the Committee on Patent Law and the Budget and Finance Committee,

Has decided as follows:

Article 1

1. Article 79(2) EPC shall be amended to read as follows:
“(2) The designation of a Contracting State shall be subject to the payment of the designation fee. The designation fees shall be paid within six months of the date on which the European Patent Bulletin mentions the publication of the European search report.”
2. The Implementing Regulations to the EPC shall be amended as follows:
- 2.1. The following new Rule 23a shall be added to Part II under a new Chapter V entitled “Prior European applications”:

“Rule 23a

Prior application
as state of the art

A European patent application shall be considered as comprised in the state of the art under Article 54, paragraphs 3 and 4, only if the designation fees under Article 79, paragraph 2, have been validly paid.”

Le Conseil d'administration de l'organisation européenne des brevets,

vu la Convention sur le brevet européen (CBE), et notamment son article 33, paragraphe 1, lettres a et b,

sur proposition du Président de l'Office européen des brevets,

vu l'avis du comité «Droit des brevets» et de la Commission du budget et des finances,

décide:

Article premier

1. Le texte de l'article 79(2) CBE est remplacé par le texte suivant:
«(2) La désignation d'un Etat contractant donne lieu au paiement d'une taxe de désignation. Les taxes de désignation sont acquittées dans un délai de six mois à compter de la date à laquelle le Bulletin européen des brevets a mentionné la publication du rapport de recherche européenne.»
2. Le règlement d'exécution de la CBE est modifié comme suit:
- 2.1. La nouvelle règle 23^{bis} suivante est insérée dans la deuxième partie, au nouveau chapitre V intitulé «Demandes européennes antérieures»:

«Règle 23^{bis}

Demande antérieure
en tant qu'état de la technique

Une demande de brevet européen n'est considérée comme comprise dans l'état de la technique au sens de l'article 54, paragraphes 3 et 4, que si les taxes de désignation visées à l'article 79, paragraphe 2 ont été valablement acquittées.»

2.2 In Regel 51 wird der folgende neue Absatz 8a eingefügt:

„(8a) Werden die Benennungsgebühren nach Zustellung der Aufforderung nach Absatz 6 fällig, so wird der Hinweis auf die Erteilung des europäischen Patents erst bekanntgemacht, wenn die Benennungsgebühren entrichtet sind. Der Anmelder wird hier von unterrichtet.“

Artikel 2

Die geänderte Fassung des Artikels 79 Absatz 2 EPÜ gilt für alle europäischen Patentanmeldungen, in denen die Benennungsgebühren am 1. Juli 1997 noch nicht wirksam entrichtet worden sind und die Frist nach Artikel 79 Absatz 2 EPÜ zu ihrer Entrichtung noch nicht abgelaufen ist.

Artikel 3

Dieser Beschluß tritt am 1. Juli 1997 in Kraft.

Geschehen zu München am 5. Dezember 1996.

2.2. The following new paragraph 8a shall be added to Rule 51:

“(8a) If the designation fees become due after the invitation referred to in paragraph 6 has been notified, the mention of the grant of the European patent shall not be published until the designation fees have been paid. The applicant shall be notified accordingly.”

Article 2

Article 79(2) EPC as amended shall apply to all European patent applications in respect of which, on 1 July 1997, the designation fees have not been validly paid and the time limit under Article 79, paragraph 2, EPC for paying them has not expired.

Article 3

This decision shall enter into force on 1 July 1997.

Done at Munich, 5 December 1996.

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident
For the Administrative Council
The Chairman
Par le Conseil d'administration
Le Président
Julián Álvarez Álvarez

2.2. Le nouveau paragraphe 8^{bis} suivant est inséré dans la règle 51:

«(8^{bis}) Si les taxes de désignation viennent à échéance après la signification de l'invitation visée au paragraphe 6, la mention de la délivrance du brevet européen n'est publiée que lorsque les taxes de désignation sont acquittées. Le demandeur en est informé.»

Article 2

Le texte modifié de l'article 79, paragraphe 2 CBE est applicable à toutes les demandes de brevet européen pour lesquelles, au 1^{er} juillet 1997, les taxes de désignation n'ont pas encore été valablement acquittées et le délai de paiement de ces taxes prévu à l'article 79, paragraphe 2 CBE n'est pas encore venu à expiration.

Article 3

La présente décision entre en vigueur le 1^{er} juillet 1997.

Fait à Munich, le 5 décembre 1996.

**Beschluß
des Verwaltungsrats vom 5. Dezember 1996
zur Änderung der Gebührenordnung**

**Decision
of the Administrative Council of 5 December 1996
amending the Rules relating to Fees**

**Décision
du Conseil d'administration du 5 décembre 1996
portant modification du règlement relatif aux taxes**

Der Verwaltungsrat der Europäischen Patentorganisation –

gestützt auf das Europäische Patentübereinkommen (EPÜ), insbesondere auf Artikel 33 Absatz 2 Buchstabe d,

auf Vorschlag des Präsidenten des Europäischen Patentamts,

nach Stellungnahme des Haushalts- und Finanzausschusses –

beschließt:

Artikel 1

Artikel 2 Nummern 1 bis 3a der Gebührenordnung erhält folgende Fassung:

- | | |
|---|--------------|
| <p>„1. Anmeldegebühr (Artikel 78 Absatz 2), nationale Grundgebühr (Regel 104b Absatz 1 Buchstabe b Ziffer i) 250</p> | 250 |
| <p>2. Recherchegebühr</p> <p>– für eine europäische Recherche oder eine ergänzende europäische Recherche (Artikel 78 Absatz 2, Regel 46 Absatz 1, Regel 104b Absatz 4 und Artikel 157 Absatz 2 Buchstabe b) 1700</p> <p>– für eine internationale Recherche (Regel 16.1 PCT und Regel 104a Absatz 1) 2200</p> | 1700
2200 |
| <p>3. Benennungsgebühr für jeden benannten Vertragsstaat (Artikel 79 Absatz 2) 150</p> | 150 |
| <p>3a. Gemeinsame Benennungsgebühr für die Schweizerische Eidgenossenschaft und das Fürstentum Liechtenstein 150*.</p> | 150*. |

The Administrative Council of the European Patent Organisation,

Having regard to the European Patent Convention (EPC), and in particular Article 33, paragraph 2(d), thereof,

On a proposal from the President of the European Patent Office,

Having regard to the opinion of the Budget and Finance Committee,

Has decided as follows:

Article 1

Article 2, items 1 to 3a, of the Rules relating to Fees shall be amended to read as follows:

- | | |
|--|--------------|
| <p>*1. Filing fee (Article 78, paragraph 2), national basic fee (Rule 104b, paragraph 1(b)(i)) 250</p> | 250 |
| <p>2. Search fee in respect of</p> <p>– a European or supplementary European search (Article 78, paragraph 2, Rule 46, paragraph 1, Rule 104b, paragraph 4, and Article 157, paragraph 2(b)) 1700</p> <p>– an international search (Rule 16.1 PCT and Rule 104a, paragraph 1) 2200</p> | 1700
2200 |
| <p>3. Designation fee for each Contracting State designated (Article 79, paragraph 2) 150</p> | 150 |
| <p>3a. Joint designation fee for the Swiss Confederation and the Principality of Liechtenstein 150*.</p> | 150*. |

Le Conseil d'administration de l'organisation européenne des brevets,

vu la Convention sur le brevet européen (CBE), et notamment son article 33; paragraphe 2, lettre d,

sur proposition du Président de l'Office européen des brevets,

vu l'avis de la Commission du budget et des finances,

décide:

Article premier

L'article 2, points 1 à 3^{bis} du règlement relatif aux taxes est remplacé par le texte suivant:

- | | |
|---|--------------|
| <p>*1. Taxe de dépôt (article 78, paragraphe 2); taxe nationale de base (règle 104^{ter}, paragraphe 1, lettre b), point i)) 250</p> | 250 |
| <p>2. Taxe de recherche</p> <p>– par recherche européenne ou recherche européenne complémentaire (article 78, paragraphe 2, règle 46, paragraphe 1, règle 104^{ter}, paragraphe 4 et article 157, paragraphe 2, lettre b)) 1700</p> <p>– par recherche internationale (règle 16, paragraphe 1 du PCT et règle 104^{bis}, paragraphe 1) 2200</p> | 1700
2200 |
| <p>3. Taxe de désignation pour chaque Etat contractant désigné (article 79, paragraphe 2) 150</p> | 150 |
| <p>3^{bis}. Taxe de désignation conjointe pour la Confédération helvétique et la Principauté du Liechtenstein 150*.</p> | 150*. |

Artikel 2

Die neuen Gebührensätze sind für Zahlungen ab 1. Juli 1997 verbindlich.

Für die Zahlung der in Artikel 1 genannten Gebühren sind jedoch weiterhin die vor dem 1. Juli 1997 geltenden Gebührensätze verbindlich, wenn die für ihre Zahlung maßgebende Grundfrist bereits vor diesem Zeitpunkt abgelaufen war.

Artikel 3

Dieser Beschluß tritt am 1. Juli 1997 in Kraft.

Geschehen zu München am 5. Dezember 1996.

Article 2

The new fee rates shall apply to payments from 1 July 1997.

However, for the payment of the fees mentioned in Article 1, the fee rates valid before 1 July 1997 shall continue to apply if the basic period for their payment expired before that date.

Article 3

This decision shall enter into force on 1 July 1997.

Done at Munich, 5 December 1996.

Article 2

Les nouveaux montants des taxes sont applicables aux paiements effectués à compter du 1^{er} juillet 1997.

Toutefois, pour le paiement des taxes visées à l'article premier, les montants des taxes en vigueur le 1^{er} juillet 1997 demeurent applicables, si le délai normal de paiement de ces taxes était déjà venu à expiration avant cette date.

Article 3

La présente décision entre en vigueur le 1^{er} juillet 1997.

Fait à Munich, le 5 décembre 1996.

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident
For the Administrative Council
The Chairman
Par le Conseil d'administration
Le Président
Julián Álvarez Álvarez

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Abkommens über strafbare und bestimmte andere
an Bord von Luftfahrzeugen begangene Handlungen**

Vom 27. Februar 1997

Das Abkommen vom 14. September 1963 über strafbare und bestimmte andere an Bord von Luftfahrzeugen begangene Handlungen (BGBl. 1969 II S. 121) ist nach seinem Artikel 22 Abs. 2 für folgende weitere Staaten in Kraft getreten:

Kambodscha	am 20. Januar 1997
Litauen	am 19. Februar 1997

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 5. November 1996 (BGBl. II S. 2740).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
über die Internationale Seeschifffahrts-Organisation**

Vom 27. Februar 1997

Das Übereinkommen vom 6. März 1948 über die Internationale Seeschifffahrts-Organisation (BGBl. 1986 II S. 423) ist nach seinem Artikel 5 in Verbindung mit Artikel 71 für folgenden weiteren Staat in Kraft getreten:

Mongolei

am 11. Dezember 1996

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 29. März 1996 (BGBl. II S. 558).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Protokolls
zur Änderung des Artikels 50 Buchstabe a
des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt**

Vom 27. Februar 1997

Das Protokoll vom 16. Oktober 1974 zur Änderung des Artikels 50 Buchstabe a des am 7. Dezember 1944 in Chicago beschlossenen Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt (BGBl. 1983 II S. 763) ist nach seiner Ziffer 3 Buchstabe g für

Belarus

am 24. Juli 1996

in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 31. August 1995 (BGBl. II S. 776).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Protokolls zur Änderung des Artikels 56
des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt**

Vom 27. Februar 1997

Das Protokoll vom 7. Juli 1971 zur Änderung des Artikels 56 des Abkommens vom 7. Dezember 1944 über die Internationale Zivilluftfahrt (BGBl. 1978 II S. 500) ist für

Belarus am 24. Juli 1996
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 31. August 1995 (BGBl. II S. 777).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Protokolls
zur 2. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt**

Vom 27. Februar 1997

Das Protokoll vom 21. Juni 1961 zur Änderung des Abkommens vom 7. Dezember 1944 über die Internationale Zivilluftfahrt – 2. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt – (BGBl. 1962 II S. 884) ist nach seinem drittletzten Absatz für

Belarus am 24. Juli 1996
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 31. August 1995 (BGBl. II S. 776).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Protokolls zur 4. Änderung
des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt**

Vom 27. Februar 1997

Das Protokoll vom 12. März 1971 zur Änderung des Abkommens vom 7. Dezember 1944 über die Internationale Zivilluftfahrt – 4. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt – (BGBl. 1972 II S. 257) ist nach seinem drittletzten Absatz für

Belarus am 24. Juli 1996
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 31. August 1995 (BGBl. II S. 778).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
zur Gründung des Gemeinsamen Fonds für Rohstoffe**

Vom 27. Februar 1997

Das Übereinkommen vom 27. Juni 1980 zur Gründung des Gemeinsamen Fonds für Rohstoffe (BGBl. 1985 II S. 714) ist nach seinem Artikel 57 Abs. 2 für

Côte d'Ivoire am 29. Oktober 1996
Myanmar am 21. November 1996
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 1. März 1996 (BGBl. II S. 369).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
zur Errichtung der Multilateralen Investitions-Garantie-Agentur
(MIGA-Übereinkommen)**

Vom 27. Februar 1997

Das Übereinkommen vom 11. Oktober 1985 zur Errichtung der Multilateralen Investitions-Garantie-Agentur (BGBl. 1987 II S. 454) ist nach seinem Artikel 61 Buchstabe c in Verbindung mit der EntschlieÙung Nr. 12 des MIGA-Gouverneursrats vom 27. März 1989 (BGBl. 1995 II S. 904) für folgenden weiteren Staat in Kraft getreten:

Haiti

am 11. Dezember 1996

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 17. Dezember 1996 (BGBl. 1997 II S. 217).

Bonn, den 27. Februar 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich
des Europäischen Übereinkommens über die Arbeit
des im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR)**

Vom 3. März 1997

Das Europäische Übereinkommen vom 1. Juli 1970 über die Arbeit des im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrpersonals (AETR) – BGBl. 1974 II S. 1473 – wird nach seinem Artikel 16 Abs. 5 für

Liechtenstein

am 5. Mai 1997

in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 6. Januar 1997 (BGBl. II S. 328).

Bonn, den 3. März 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg

Herausgeber: Bundesministerium der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. – Druck: Bundesdruckerei GmbH, Zweigniederlassung Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze sowie Verordnungen und sonstige Bekanntmachungen von wesentlicher Bedeutung, soweit sie nicht im Bundesgesetzblatt Teil II zu veröffentlichen sind.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

- a) völkerrechtliche Übereinkünfte und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,
b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H., Postfach 13 20, 53003 Bonn
Telefon: (0228) 38208-0, Telefax: (0228) 38208-36.

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich je 88,00 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 2,80 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Januar 1997 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509, BLZ 370 100 50, oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 4,85 DM (2,80 DM zuzüglich 2,05 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 5,85 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

ISSN 0341-1109

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 53003 Bonn

Postvertriebsstück · G 1996 · Entgelt bezahlt

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Protokolls
zur Änderung des Internationalen Übereinkommens
über Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt „EUROCONTROL“
und der Mehrseitigen Vereinbarung über Flugsicherungs-Streckengebühren**

Vom 3. März 1997

Das Protokoll vom 12. Februar 1981 zur Änderung des Internationalen Übereinkommens vom 13. Dezember 1960 über Zusammenarbeit zur Sicherung der Luftfahrt „EUROCONTROL“ und die mehrseitige Vereinbarung vom 12. Februar 1981 über Flugsicherungs-Streckengebühren (BGBl. 1984 II S. 69) sind nach Artikel XXXIII des Protokolls in Verbindung mit Artikel 28 Abs. 3 der Mehrseitigen Vereinbarung für

Kroatien am 1. März 1997

Slowakei am 1. Januar 1997

in Kraft getreten.

Das Protokoll ist ferner für

Spanien am 1. Januar 1997

in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 28. August 1996 (BGBl. II S. 2480).

Bonn, den 3. März 1997

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hillgenberg